

Kartoffelernte im Garten der Grundschule Maikammer

Im Herbst 2019 beschäftigte sich die Klasse 3a mit ihrer Klassenlehrerin Frau Heintz mit der Kartoffel. Der schuleigene Garten machte es möglich, Mutterknollen zu stecken und die heranwachsende Pflanze zu pflegen. So sammelten die Kinder die gefräßigen Larven des Kartoffelkäfers ab, damit sich die Pflanzen gut entwickeln. Nach den Herbstferien war es dann soweit: Die Blätter der Kartoffelpflanze vertrockneten. Ein Zeichen, dass die Kartoffeln geerntet werden können. Rund 25 Kilogramm Kartoffeln gruben die Kinder mit viel Freude und Tatkraft aus der Erde. Gemeinsam kochten die Kinder der Klasse 3a mit Hilfe einiger Eltern eine leckere Kartoffelsuppe. Den Rest der Ernte verkauften die Schülerinnen und Schüler am vergangenen Donnerstag an die Schulgemeinschaft.

Maikammerer Grundschüler belegen beim Wettbewerb „Kids an die Knolle“ den ersten Platz

Im Rahmen der Unterrichtsreihe zur Kartoffel nahmen die Kinder der Klasse 3a mit ihrer Klassenlehrerin Frau Heintz am Projekt „Kids an die Knolle“ teil. Der Wettbewerb wurde 2008 vom Deutschen Kartoffelhandelsverband (DKHV) gemeinsam mit dem Schul-Umwelt-Zentrum Berlin ins Leben gerufen. Er richtet sich an Schulen, die in ihren Gärten Kartoffeln anbauen. Aufgabe der teilnehmenden Schulen war es, Höhepunkte aus der Unterrichtsreihe rund um die Kartoffel auf einem Plakat zu dokumentieren. Die Schülerinnen und Schüler staunten nicht schlecht, als sie Ende November die Nachricht erhielten, dass sie bei der Plakataktion „Kids an die Knolle“ den ersten Platz belegt haben. Gewonnen haben sie einen Hofbesuch mit einem Picknick bei einem Kartoffelerzeuger im Frühjahr 2020.